



Beigeordneter Andreas Ludwig - Rathaus - 54290 Trier

An
die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Thorsten Kretzer

Sowie die Fraktionen
des Stadtrates

Andreas Ludwig

Dipl.-Ing. Architekt
Beigeordneter
Dezernent für Umwelt, Planung, Bauen und Verkehr

Rathaus - Am Augustinerhof
54290 Trier

Telefon 0651/718 1040/1041
Telefax 0651/718 1048
e-Mail andreas.ludwig@trier.de

20.03.2019

S p e r r f r i s t :
**Stadtrat 21.03.2019: bis zur abgeschlossenen Abhandlung
der Beantwortung der Anfrage**

**Ihre Anfrage: Sachstand der Open-Data-Strategie der Stadt Trier
Stadtratssitzung am 21.03.2019**

Sehr geehrter Herr Kretzer,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Was wurde in der Zwischenzeit unternommen um eine Open-Data-Strategie zu entwickeln?

Die Verwaltung erarbeitet zur Zeit eine Digitalisierungsstrategie für die Verwaltung, wie auch eine Gesamtstrategie für die Digitalisierung im Stadtumfeld. In diesem Rahmen wird auch das Thema „Open-Data“ berücksichtigt werden.

Als „Open Data“ bezeichnet man sämtliche Datenbestände, die im Interesse der Allgemeinheit der Gesellschaft - ohne jede Einschränkung zur freien Nutzung - zur Weiterverbreitung und zur freien Weiterverwendung frei zugänglich gemacht werden. Hervorzuheben ist, dass offene

Daten keine personenbezogenen Daten oder dem Datenschutz unterliegende Daten beinhalten dürfen. Hierzu gibt es einen Strategievorschlag des Bundes und auch des Landes.

Die Stadt Trier sieht diese Initiative im Sinne der Transparenz öffentlicher Daten sehr positiv und beliefert das Open-Data-Portal des Landes mit Informationen. Hierauf bezieht sich die Anfrage der Fraktion Bündnis90/ die Grünen. Die Datenbestände der Stadtverwaltung Trier wurden untersucht, inwieweit diese proaktiv nach dem Landesinformationsfreiheitsgesetz veröffentlicht werden können.

Als Ergebnis ist festzuhalten, dass nach den gültigen Datenschutzgesetzen nur die personenbezogenen Daten veröffentlicht werden dürfen, für die eine gesetzliche Regelung oder das Einverständnis des Betroffenen vorliegt. Insoweit fallen die Informationen durch das Raster, die z.B. im Sozial-, Jugend-, Personenstands-, Einwohner- und Kfz-Wesen gespeichert sind. Des Weiteren müssen noch die Rechte Dritter berücksichtigt werden, um z.B. dem Urheberrecht oder sonstigen Rechten Dritter Genüge zu leisten.

Neben den Daten aus den Geoinformationssystemen verbleiben somit nur Informationen aus dem Bereichen Haushalt und Ratsinformation. Diese werden bereits auf der Homepage bereitgestellt.

2. Welche Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetzes des Landes Rheinland-Pfalz sollen, aus Sicht der Verwaltung, als erstes proaktiv zur Verfügung gestellt werden und welche Bereiche wurden seitdem schon online gestellt?

Das Amt für Bodenmanagement und Geoinformation hat Informationen nach § 7 Absatz 1 Nr. 9 Landestransparenzgesetz gemäß dem Landesgeodateninfrastrukturgesetz RLP als sog. Geodatendienste im Geoportal des Landes RLP -„Modul“ der Transparenzplattform RLP - veröffentlicht. Im Geoportal des Landes sind u.a. folgende Geodaten der Stadt Trier registriert und damit veröffentlicht:

- Flächennutzungsplan
- Städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsgebiete
- Grenzen der politischen/ statistischen Bezirke
- etc. (Liste wird dem Protokoll beigelegt)

Kurzfristig werden die Spielraumpläne des Jugendamtes /mobile Spielaktion und die städtischen Orthofotos folgen.

Zurzeit arbeitet das Amt für Bodenmanagement und Geoinformation an der Bereitstellung der Geodaten, die im Geoportal des Landes veröffentlicht, sind auf der Transparenzplattform RLP selbst. Hier sind aktuell nur die politischen / statistischen Grenzen der Stadt Trier registriert.

Im städtischen Geoportal wurde darüber hinaus eine sehr große Anzahl von Geo- und Sachdaten aus der Stadt Trier veröffentlicht (siehe Antwort zu 4.).

3. Welche Schritte wurden unternommen, damit sich die Stadt Trier die Rechte an zum Beispiel Gutachten, wie unter viertens, beschrieben, sichert?

Es ist geübte Praxis in der Verwaltung, dass die Verträge eine entsprechende Rechtesicherung für die Stadt enthalten. Im Rahmen der weiteren Arbeit wird diese Thematik beachtet.

4. Unter welcher URL hat die Stadt Trier seit dem Stadtratsbeschluss welche Daten bereitgestellt und wie sind die bisherigen Erfahrungen mit der Nutzung (Zugriffszahlen auf bereitgestellte Service, Downloadzahlen auf bereitgestellte Datensätze)?

Unter www.Geoportal.trier.de bzw. unter der Internetseite des Amtes für Bodenmanagement und Geoinformation wurden seit dem Stadtratsbeschluss vom 06.10.2015 rund 420 Datensätze zu 150 Themen in 4 Kartendiensten u.a. auf der Grundlage der Stadtkarte, des Stadtplans, der aktuellen Luftbilder – auch als Hybrid-Karte - veröffentlicht. Das Amt für Bodenmanagement und Geoinformation hat - gemäß des Stadtratsbeschlusses - nach einer Eignungsprüfung aller Datensätze, die im stadtinternen Geoformationssystem geführt werden, zwischenzeitlich alle als geeignet eingestuft Geo- und Sachdaten im Geoportal für private und teilweise auch für kommerzielle Zwecke bereit gestellt.

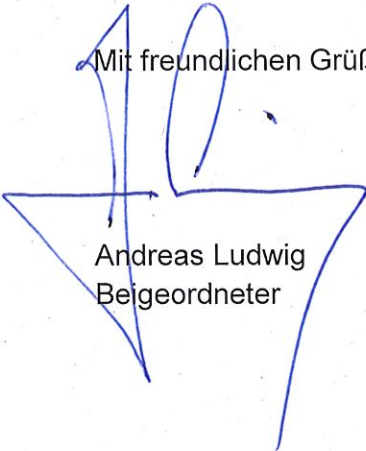
Zwischenzeitlich wurde das Themenspektrum sukzessive erweitert und es werden - neben der grafischen Darstellung der Daten in der Webanwendung - auch eine Vielzahl der Datensätze als OGC-konforme Geodatendienste aufbereitet. Diese stehen zur Nutzung dort jedermann zur Verfügung. Zu den veröffentlichten Informationen gehören beispielsweise Daten der Stadtplanung (F-Plan, sonstige Satzungen, usw.), Lärmkarten, Kulturdenkmäler, die Standorte aller Verwaltungs-, Sozial-, Gesundheits- und Bildungseinrichtungen, die Wahlkreise und vieles mehr (vollständige Liste wird zum Protokoll gegeben).

Aussagen zu den Nutzerzahlen sind aufgrund der momentanen technischen Möglichkeiten nur eingeschränkt möglich. Es können lediglich durchschnittliche Nutzerzahlen für das Geoportal genannt werden, die allerdings keinen Rückschluss auf die Besuche der einzelnen Themenbereiche zulassen. Durchschnittlich lag die Zahl der Besucher im Jahr 2017 bei rund 200 täglich (6. 000 pro Monat), aktuell verzeichnet das Portal ca. 550 (16.500 pro Monat) Aufrufe täglich. Auffällig ist eine sehr hohe Zahl der Aufrufe in dem Zeitraum vor und während der Deutschland-Tour im Sommer 2018, zu welcher im Geoportal umfangreiche Informationen

zum Streckenverlauf, Zeitplan, Parkmöglichkeiten, Straßensperrungen etc. bereit gestellt wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Ludwig
Beigeordneter

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'A' and 'L' that form a large, downward-pointing arrow shape. The signature is positioned above the printed name and title.